

Drei sagen Ja zur Stadt

NRW-TAG Wuppertal bewegt. Sich. Mich. Dich lautet das Motto. Drei Premium-Partner stehen fest – weitere Sponsoren werden gesucht.

Von Robert Maus

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Wenn vom 29. bis zum 31. August nächsten Jahres in Wuppertal der NRW-Tag 2008 gefeiert wird, dann ist das auch die Chance für die Stadt Wuppertal, ihre Stärken zu präsentieren. Gestern Abend stellte die Wuppertal Marketing GmbH die drei Premium-Partner vor, mit deren Hilfe der NRW-Tag zu einem Höhepunkt werden soll. Die Sparkasse, die Barmenia und Vorwerk sind die erstrangigen Partner, die als Garanten des Erfolges gelten.

„Wir erwarten 700 000 Gäste aus ganz NRW und hoffen auf drei bewegende Tage in unserer Stadt“, gab Georg Sander, Geschäftsführer der Marketing GmbH, die Richtung vor. Ziel ist es seiner Auskunft nach, mit Klischees aufzuräumen und Wuppertal auch als Wirtschaftsstand-

ort bekannter zu machen.

Offensichtlich stehen die Vorbereitungen unter einem guten Stern, denn der einst genannte Mindestbeitrag aus der Stadt von 300 000 Euro ist bereits um das Doppelte übertroffen. 600 000 Euro von den drei Premium-Partnern und weiteren Unternehmen stehen für das Programm bereit. Josef Beutelmann, Vorstandsvorsitzender der Barmenia, begründete das Engagement der Versicherung: „Wir wollen Flagge zeigen, wir bekennen uns zum Standort Wuppertal.“ Dieser Aussage schloss sich Markus von Blomberg, persönlich haftender Gesellschafter von Vorwerk, an: „Vorwerk hat eine Menge Gründe, sich als Premium-Partner zu präsentieren. Wir erkennen die Entwicklungspotenziale, die die bergische Großstadt Wuppertal hat.“ Und auch Peter Vaupel, Vorstandschef der Wuppertaler Sparkasse, machte

MITMACHEN Wer sich am NRW-Tag beteiligen möchte, dazu zählen auch Vereine und Bürgergruppen, kann sich an die Marketing GmbH wenden: Tel.: 563 2796

 www.wuppertal-marketing.de

deutlich: „Eine Investition in den Standort Wuppertal ist eine Investition in die eigene Zukunft.“

Wie genau das Engagement der drei Partner aussieht, das wollten sie gestern noch nicht verraten. Dafür richteten sie aber einen Appell an die Wuppertaler Wirtschaft, sich ebenfalls auf dem NRW-Tag zu präsentieren.

Nun ist Wuppertal nicht nur Wirtschaft und obwohl das Programm noch nicht steht, ist klar: Auch die Vereine und die Kultur werden präsent sein. Zur Feinabstimmung gehört auch, dass Wuppertal an diesem Wochenende mit einem Stand beim NRW-Tag in Paderborn dabei ist. Oberbürgermeister Peter Jung ist vor Ort. » **Siehe Kommentar**